

## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt Ihres Kindes!

### INFORMATION

Nachstehend angeführte Unterlagen sind **unbedingt im Original** oder in gerichtlich beglaubigter Kopie zur Abholung der Geburtsurkunde Ihres Kindes beim Standesamt vorzulegen:

#### BEI EHELICHER GEBURT

#### Urkunden bitte immer im Original

1. Lichtbildausweise der Eltern
2. Heiratsurkunde der Eltern
3. Geburtsurkunden der Eltern
4. Staatsbürgerschaftsnachweise der Eltern (bei Ausländern: gültiger Reisepass)
5. Nachweis eines akademischen Grades (Verleihungsurkunde oder inländische Personenstandsurkunde [z.B. Heiratsurkunde] mit akademischem Grad)

**Achtung:** ab 01.04.2013 neues Namensrecht – **Familiennamensbestimmung ist möglich!**

Erfolgt keine Familiennamensbestimmung erhält das Kind den Familiennamen der Mutter.

#### BEI UNEHELICHER GEBURT

#### Urkunden bitte immer im Original

1. Lichtbildausweis der Mutter
2. Geburtsurkunde der Mutter
3. Staatsbürgerschaftsnachweis der Mutter (bei Ausländern: gültiger Reisepaß)
4. Nachweis eines akademischen Grades (Verleihungsurkunde oder inländische Personenstandsurkunden [z.B. Heiratsurkunde] mit akademischen Grad)
5. Bei a) einer geschiedenen und b) einer verwitweten Mutter werden zusätzlich benötigt:
  - a) Heiratsurkunde und rechtskräftiger Scheidungsbeschluß
  - b) Heiratsurkunde und Sterbeurkunde
6. **bei Anerkennung der Vaterschaft**  
Soll der Kindesvater gleich in die Geburtsurkunde des Kindes eingetragen werden, muß dieser persönlich anwesend sein und folgende Urkunden vorlegen:
  - a) Lichtbildausweis
  - b) Geburtsurkunde
  - c) Staatsbürgerschaftsnachweis; bei Ausländern: gültiger Reisepass
  - d) Nachweis des akad. Titels

#### 7. Vornamensertellung

Ist es Ihnen als Kindesmutter nicht möglich persönlich im Standesamt anwesend zu sein:

Bitte die umseitige Erklärung ausfüllen, unterschreiben und mit den übrigen Originaldokumenten vorlegen lassen.

**Achtung:** ab 01.04.2013 neues Namensrecht – **Familiennamensbestimmung durch die Mutter ist möglich - in diesem Fall ist die persönliche Anwesenheit erforderlich!**

Erfolgt keine Familiennamensbestimmung, führt das Kind den Familiennamen der Mutter.

#### 8. Obsorgeerklärung

Die Eltern können vor dem Standesbeamten **persönlich und unter gleichzeitiger Anwesenheit** einmalig bestimmen, dass sie beide mit der Obsorge betraut sind, sofern die Obsorge nicht bereits gerichtlich geregelt ist.

**Parteienverkehr ausschließlich von 8 – 12 Uhr !**

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Standesamt St. Veit an der Glan gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter 04212-5555-501 oder 503 oder [markus.gruenkranz@stveit.com](mailto:markus.gruenkranz@stveit.com) oder [sabine.kelc@stveit.com](mailto:sabine.kelc@stveit.com)

# VOLLMACHT

Wir – Ich – bevollmächtigte\_ - Herrn – Frau:

\_\_\_\_\_  
(Name, Adresse)

zur Eintragung der Geburt unsere\_ - meine\_ - Sohnes – Tochter –  
geboren am \_\_\_\_\_ (Geburtsdatum) beim Standesamt sowie zur Anmeldung meines  
Kindes entsprechend dem Meldegesetz und der Entgegennahme der Bestätigung der Meldung  
und des Staatsbürgerschaftsnachweises für mein Kind. \*\*)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Mutter und/oder des ehelichen Vaters)

# ERKLÄRUNG

\_\_\_\_\_  
(Familienname, Vorname der Mutter)

Zur Beurkundung unsere\_\_ - meine\_\_ - am \_\_\_\_\_ geborene\_\_  
Sohnes Tochter – erkläre\_\_ - wir/ich noch Folgendes:

1. Das Kind erhält den – die Vornamen:

\_\_\_\_\_

2. Religionsbekenntnis der Mutter: \_\_\_\_\_ (falls Eintragung in Urkunde erwünscht)

3. Religionsbekenntnis des Vaters: \_\_\_\_\_ (falls Eintragung in Urkunde erwünscht)

4. Die Geburt des Kindes soll soll nicht - \*\*) in das wöchentliche Verzeichnis der  
Geburten, das jeder Antragsteller/jede Antragstellerin erhalten kann,  
aufgenommen werden.

5. Für St. Veiter Gemeindebürger: Die Geburt des Kindes soll soll nicht \*\*) im  
Stadtjournal veröffentlicht werden.

6. Der unterzeichnende Elternteil erklärt, dass der andere Elternteil mit den angeführten  
Angaben einverstanden ist.

7. Die Mutter erklärt an Eides statt, dass

a) ihr Familienstand\*)

ledig  verheiratet  geschieden  verwitwet ist.

b) eine keine\*\*) Nichtigerklärung einer Ehe vorliegt

c) eine keine\*\*) (frühere) Eingetragene Partnerschaft vorliegt

8. Das ausgefüllte Antragsformular „Meldezettel“ zur Anmeldung im Zentralen Melderegister  
(unterschrieben von Mutter oder ehelichem Vater) lege ich dieser Vollmacht bei.

9. Die umseitig genannten erforderlichen Dokumente lege ich ebenso im Original bei.

St. Veit, am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Mutter und/oder des ehelichen Vaters)

\*) Zutreffendes ankreuzen

\*\*) nicht Zutreffendes streichen